
180 Stunden Callcenter: an über 1000 Adressen.

.....

AN ALLE BETEILIGTEN KÜNSTLER UND ARCHITEKTEN

Ich bin Künstler in Regensburg und plane in Zusammenarbeit mit dem Neuen Kunstverein e.V. in vier leerstehenden Geschäften des Einkaufszentrum BUZ in Burgweinting ein Ausstellungsprojekt: Die Art BuZZ`1 <sprich: „bußel“ oder „butzl“> Es werden in zwei kompakten Programmblöcken im Frühsommer und im Herbst, denen jeweils eine ausgedehnte Previewphase vorangeht, überzehn Einzelausstellungen gezeigt.

Ein Element meines Projektes sind die Ergebnisse des bundesweit ausgelobten künstlerischen Ideen- und Realisierungswettbewerbs von '97/ '98 für eine Lärmschutzwand und ein Gesamtkonzept für den Regensburger Stadtteil Burgweinting im Rahmen des Ausstellungsprojekts Art BuZZ`1 zu präsentieren.

Ich habe vor, Dias der Pläne nachts in ein Schaufenster im Einkaufszentrum BUZ zu projizieren und die Modelle und Pläne des Wettbewerbs in einer leerstehenden Halle über dem Supermarkt LIDL auszustellen. Hier ist bisher nur eine Styropordämmung als Boden verlegt. Die Ausstellung wird zwischen einer Skateboard-Bahn, auf begehbaren Inseln inszeniert.

Da alle Pläne und Ankäufe in einem Rathaus-Keller verschollen sind, schreibe ich alle im Katalog vertretenen Künstler bzw. Architekten an. Können Sie Ihre Einreichungen noch finden? Fragen Sie ihre Kollegen! Vielleicht existieren noch Notizen, Verkleinerungen, oder große Original Pläne und Modelle. Digitale Formate werde ich beim Stadtplanungsamt ausdrucken. Zur Begleichung von Versandkosten hoffe ich auf ein Engagement des Kulturreferats.

Die 1997/98 am Wettbewerb beteiligten Künstler und Planungsbüros werden durch eine Touchscreen Skulptur von Mindestkunst.org (Christian Weiß) präsentiert, die in auf Ihre Internetseiten verweist. Ich freue mich also auch über derartige Kontaktadressen ihres Teams.

Ich bin gespannt auf Ihre Rückmeldung, Material, Statements und (Podiums-)Diskussionsbeiträge. Ausserdem ersuche ich Sie um ein Einverständnis mit ihrem Katalogbeitrag aberbeiten zu dürfen, da das Urheberrecht bei Ihnen und nicht bei der Stadt Regensburg liegt.

Kunst in den Stadtteil zu tragen ist in Regensburg durch die Kulturschaffenden im Rahmen des Kulturentwicklungsplans als eine zentrale Forderung formuliert worden. Da Kunst in Burgweinting vor 15 Jahren schon im Planungsprozess eine entscheidende Rolle spielen sollte, ist sie im, was die Kunst betrifft weitgehend jungfräulichen, Stadtteil, in dem mittlerweile fast jeder zehnte Bewohner von Regensburg lebt, bestens verortet. Die Art BuZZ`1 wird in die Tat umsetzen, was durch den wegweisenden Wettbewerb eigentlich vermieden werden sollte: Im Nachhinein, kaschierend, kritisierend und vor allem schön malend intervenieren, weil von Vornherein nichts auf den Weg gebracht worden ist. Nachdem der Anspruch an die Kunst im Rahmen des Ideen- und Realisierungswettbewerb von 1997/98 mit einer Einleitenden Rede von Prof. Manfred Schneckenburger, der zwei mal die Dokumenta leitete, so hoch wie noch nie in Regensburg gehängt wurde, viel alles sehr schnell der Vergessenheit anheim. Die Bewohner Burgweintings ahnen noch nichts von den künstlerischen und sozialen Dimensionen die vor 15 Jahren in den Planungen ihres Stadtteils eine entscheidende Rolle spielen sollten, werden aber alle per Postwurf und bunter Siebdruckplakatierung in den Quartieren eingeladen und informiert.

weitere Informationen zur Art BuZZ`1:

<http://jakob-friedl.de/?p=2481>

das Konzept zum Download:

<http://europabrunnendeckel.de/download/buzzl.zip>

schöne Grüße

Jakob Friedl

Reibergassl 5

93055 Regensburg

Rufen Sie mich an, wenn Sie Fragen haben:

tel: 0941 28015301

P.s: Ich plane einen Nachbau der existierenden Lärmschutzwand im BUZ und freue mich über Spenden... (siehe pdf im Konzept zip: [Rekontextualisierung der Lärmschutzwand](#)).